

DIE PORTUGIESISCHE TABELLE

von MM.Alberto Mesquita - Henrique Marques

Ihre Philosophie

Die Aufstellung der Portugiesischen Tabelle gehorcht nachstehenden Prinzipien:

- a) Verwertung der durch die stärksten Spezialisten von jeder Disziplin in den letzten vier Jahren erzielten Resultaten.
- b) Aufstellung von kartesischen Graphiken für jede Spieldisziplin. Zu diesem Zweck nimmt man als Ordinate den Wert der zwölf zuletzt eingetragenen Generaldurchschnitte (ohne Wiederholung der Resultate eines selben Sportlers) und als Abszissen ganze, sich folgende, Zahlen welche diese Resultate in aufsteigender Form aufreihen.

Ab diesen so festgelegten Punkten wird die, jeder Disziplin entsprechende, Kurve festgelegt.

- 1) Einfügung der fünf Graphiken in einer einzelnen Gesamtgraphik, in dem man den Maßstab 1/10 für die Einband und 1/100 für die Dreiband anwendet, um Gleichwertigkeiten durch einfaches Lesen zu erlauben.
- 2) Direktes Ablesen der entsprechenden Werte auf der Gesamt-graphik ; die einer einzelnen Abszisse entsprechenden Ordinate legen die Gleichwertigkeit fest.
- 3) Aufstellung der Tabelle mit Aufteilungen welche klein genug sind um eine Interpolierung durch Proportionalität zu rechtfertigen wenn die zu berücksichtigenden Werte nicht in der Tabelle vorkommen.

Man stellt also fest daß die ganze Konstruktion genau begründet ist, wie es für jede statische Studie sein soll. Seitens der Autoren gibt es weder Einführung von willkürlichen Faktoren zwecks "anständige" Resultate zu erzielen, noch Einbeziehung von Gesetzen welche diese Resultate nicht akzeptieren können.

Das heißt daß die Autoren dieser Tabelle keine persönlichen Koeffizienten gewählt haben - und, folglich, inakzeptabel - um Gleichwertigkeiten zu erzielen welche vernünftig erscheinen und es nicht sind.

Es sind die Resultate - und nur sie - welche die gesuchte Gleichwertigkeit erbringen.

Es ist sehr schwierig die Gleichung für jede Kurve festzulegen. Wir haben es auch wissentlich nicht getan, denn eine solche Gleichung stimmt nicht für, im voraus geläuterte Werte, was unnötige Zweifel hervorrufen würde. Trotz der Genauigkeit der Konstruktion kann diese Tabelle den Schein von Unlogischkeit der Gleichwertungen welche von den offiziellen, willkürliche gewählten, Distanzen für die fünf Spieldisziplinen abweichen, nicht vermeiden.

Tatsächlich liegen keine wissenschaftlichen Kriterien der Festlegung der aktuellen Distanzen zu Grunde:

Freie Partie	-	250 Punkte
Cadres	-	150 Punkte
Einbände	-	100 Punkte
Dreiband	-	30 Punkte

Folglich verfehlt dieser Umstand nicht, die Arbeit zu beeinflussen. Arbeit basierend auf mathematischen und statischen Grundlagen welcher die, in den Spielen auf diese Distanzen, erzielten Resultate zu Grunde liegen.

DIE PORTUGIESISCHE TABELLE

Freie Partie	Cadre 47/2	Cadre 47/1	Cadre 71/2	Einband	Dreiband
0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.000
10.00	6.00	4.00	5.00	1.80	0.450
20.00	12.00	8.00	10.00	2.50	0.600
30.00	16.00	10.00	12.00	3.00	0.700
40.00	22.00	11.00	15.00	3.60	0.750
50.00	29.00	12.00	18.00	4.20	0.800
60.00	36.00	13.00	21.00	4.90	0.830
70.00	43.00	15.00	24.00	5.60	0.860
80.00	50.00	17.00	27.00	6.30	0.900
90.00	57.00	19.00	30.50	6.80	0.930
100.00	64.00	21.00	34.00	7.30	0.960
110.00	70.00	23.00	37.50	7.70	0.990
120.00	76.00	25.50	41.00	8.10	1.020
130.00	82.00	28.00	45.00	8.50	1.050
140.00	87.00	30.00	47.50	8.80	1.075
150.00	92.00	32.00	50.00	9.15	1.100
160.00	96.00	33.50	52.50	9.40	1.130
170.00	101.00	35.00	55.00	9.70	1.160
180.00	106.00	37.00	57.50	10.00	1.185
190.00	111.00	39.00	60.00	10.35	1.210
200.00	116.00	41.00	63.00	10.70	1.240
210.00	121.00	42.50	65.00	11.00	1.270
220.00	125.00	44.00	67.50	11.35	1.290
230.00	129.50	45.50	70.00	11.70	1.310
240.00	134.00	47.00	73.00	12.05	1.335
250.00	138.50	49.00	75.50	12.40	1.360
260.00	143.00	50.50	78.00	12.75	1.385
270.00	147.00	52.00	80.00	13.10	1.410
280.00	151.50	53.50	82.50	13.45	1.435
290.00	156.00	55.00	85.00	13.80	1.460
300.00	160.50	57.00	87.50	14.15	1.485
310.00	165.00	59.00	90.00	14.50	1.510
320.00	169.50	61.00	92.50	14.85	1.535
330.00	174.00	63.00	95.00	15.20	1.560
340.00	178.50	65.00	97.50	15.55	1.585
350.00	183.00	67.00	100.00	15.90	1.610
360.00	187.50	69.00	102.50	16.25	1.635
370.00	192.00	71.00	105.00	16.60	1.660
380.00	197.00	73.00	108.00	16.95	1.685
390.00	202.00	75.00	111.00	17.30	1.710
400.00	207.00	77.00	114.00	17.65	1.735
410.00	212.00	79.00	117.00	18.00	1.760
420.00	217.00	81.00	120.00	18.35	1.785
430.00	222.00	83.00	123.00	18.70	1.810
440.00	227.00	85.00	126.00	19.05	1.835
450.00	232.00	87.00	129.00	19.40	1.860
460.00	237.00	89.00	132.00	19.75	1.885
470.00	242.00	91.00	135.00	20.10	1.910
480.00	247.00	93.00	138.00	20.45	1.935
490.00	252.00	95.00	141.00	20.80	2.060
500.00	257.00	97.00	144.00	21.15	2.085
520.00	267.00	101.00	150.00	21.85	2.135
540.00	277.00	105.00	156.00	22.55	2.185
560.00	287.00	109.00	162.00	23.25	2.235

580.00	297.00	113.00	168.00	23.95	2.285
600.00	307.00	117.00	174.00	24.65	2.335
620.00	317.00	121.00	180.00	25.35	2.385
640.00	327.00	125.00	186.00	26.05	2.435
660.00	337.00	129.00	192.00	26.75	2.485
680.00	347.00	133.00	198.00	27.45	2.535
700.00	357.00	137.00	204.00	28.15	2.585
720.00	367.00	141.00	210.00	28.85	2.635
740.00	377.00	145.00	216.00	29.55	2.685
760.00	387.00	149.00	222.00	30.25	2.735
780.00	397.00	153.00	228.00	30.95	2.785
800.00	407.00	157.00	234.00	31.65	2.835
820.00	417.00	161.00	240.00	32.55	2.885
840.00	427.00	165.00	246.00	33.05	2.935
860.00	437.00	169.00	252.00	33.75	2.985
880.00	447.00	173.00	258.00	34.45	3.035
900.00	457.00	177.00	264.00	35.15	3.085
920.00	467.00	181.00	270.00	35.85	3.135
940.00	477.00	185.00	276.00	36.55	3.185
960.00	487.00	189.00	282.00	37.25	3.235
980.00	497.00	193.00	288.00	37.95	3.285
1.000.00	507.00	197.00	294.00	38.65	3.335

DIE PORTUGIESISCHE TABELLE

Ihre Anwendung

Nehmen wir die Resultate von Dieter Müller bei der Weltmeisterschaft im Pentathlon 1977 in Santiago:

Freie Partie	-	71.57
Cadre 47/1	-	38.88
Cadre 71/2	-	28.06
Einband	-	9.05
Dreiband	-	0.727

Man muß die Umstellung der Generaldurchschnitte der Cadredisziplinen, des Einbandes und des Dreibandens in den Generaldurchschnitt der freien Partie machen.

Cadre 47/1

Da der Wert 38.88 nicht in der Tabelle vorkommt, muß man folgendes Verhältnis erstellen, indem man in der Tabelle die Werte ermittelt zwischen denen 38.88 liegt:

Gelesene Werte: a) 37.00 entspricht 180.00
 b) 39.00 entspricht 190.00
Zwischenwert a) und b) = 2.00 entspricht 10.00

Zu berechnende Differenz = 1.88 entspricht $\frac{1.88 \times 10.00}{2.00} = 9.40$

Der, der freien Partie entsprechende, Generaldurchschnitt wäre dann:

$$180.00 + 9.40 = \underline{\underline{189.40}}$$

Cadre 71/2

Gelesene Werte: 27.00 entspricht 80.00
 30.50 entspricht 90.00
Zwischenwert: 3.50 entspricht 10.00

Differenz: 1.06 entspricht $\frac{1.06 \times 10.00}{3.50} = 3.02$

Der gleichwertige Generaldurchschnitt wäre dann **83.02**

Einband

Gelesene Werte: 8.80 entspricht 140.00
 9.15 entspricht 150.00
Zwischenwert: 0.35 entspricht 10.00

Differenz: 0.25 entspricht $\frac{0.25 \times 10.00}{0.35} = 7.14$

Der gleichwertige Generaldurchschnitt wäre dann **147.14**

Dreiband

Gelesene Werte: 0.700 entspricht 30.00
 0.750 entspricht 40.00
Zwischenwert: 0.050 entspricht 10.00

Differenz: 0.027 entspricht $\frac{0.027 \times 10.00}{0.050} = 5.40$

Der gleichwertige Generaldurchschnitt wäre dann **35.40**

Generaldurchschnitt

Der Gleichwertigkeitsgeneraldurchschnitt kann jetzt festgelegt werden in dem man den arithmetischen Durchschnitt der errechneten Werte nimmt, also:

Freie Partie	71.57
Cadre 47/1	189.40
Cadre 71/2	83.02
Einband	147.14
Dreiband	<u>35.40</u>

$$526.53 : 5 = \mathbf{105.306}$$

So liegt der Generaldurchschnitt von Müller bei dieser Weltmeisterschaft im Pentathlon 1977 bei 105.306.
